Berufs- und Studienorientierung im P-Seminar

M. Haehn/M. Königer/P. Maisenbacher

Schuljahr 2019/2020
St.-Anna-Gymnasium

Kopierrechte

© 14. Oktober 2019 M. Haehn, M. Königer, P. Maisenbacher;
Schulberatung am SAG.

Diese Materialien/Datei(en) unterliegen der GNU Free Documentation License. Sie können uneingeschränkt kopiert oder weitergegeben werden, wenn dabei folgende Bedingungen erfüllt bleiben:

- Werden sie unverändert übernommen, so nur als Ganzes und unter Beibehaltung dieses Urhebervermerks.
- Werden sie verändert, so verweisen Sie bitte auf uns als Verfasser und kennzeichnen Sie Ihre Änderungen als solche.
- Jede Kopie oder Weiterverarbeitung muss ihrerseits wiederum frei verfügbar bleiben.
- Eine kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet!

(Wortlaut der GFDL unter http://www.gnu.org/licenses/fdl-1.3.html)

BuS als Prozess

Ziele

Methoden

Programm

Schluss

Berufs- und Studienorientierung

P-Seminar

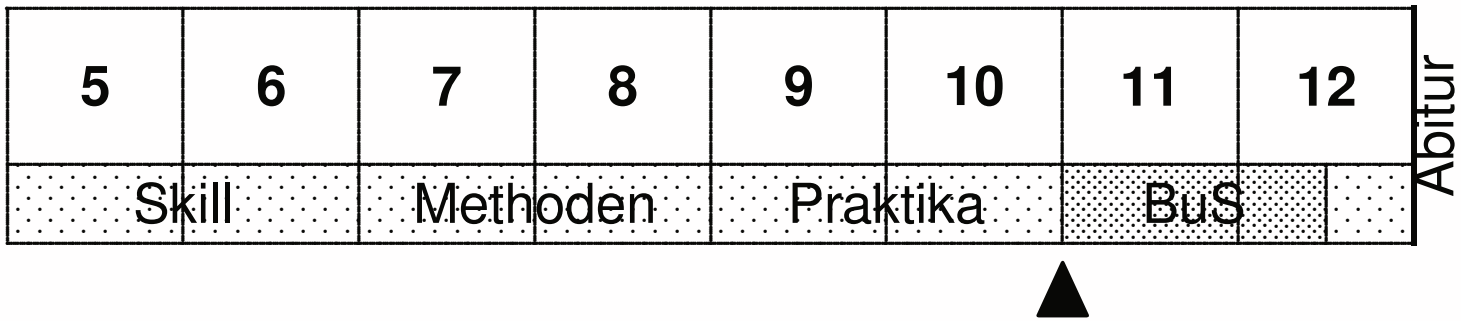
BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

11/I	11/II	12/I
Berufs- und Studienorientierung		

- Eintritt in die Oberstufe: Blick auf Abschluss
- »Projektseminar zur Berufs- und Studienorientierung«
  Aufteilung: $^{2}/_{3}$ Projekt und $^{1}/_{3}$ BuS
- Startveranstaltung für den BuS-Teil

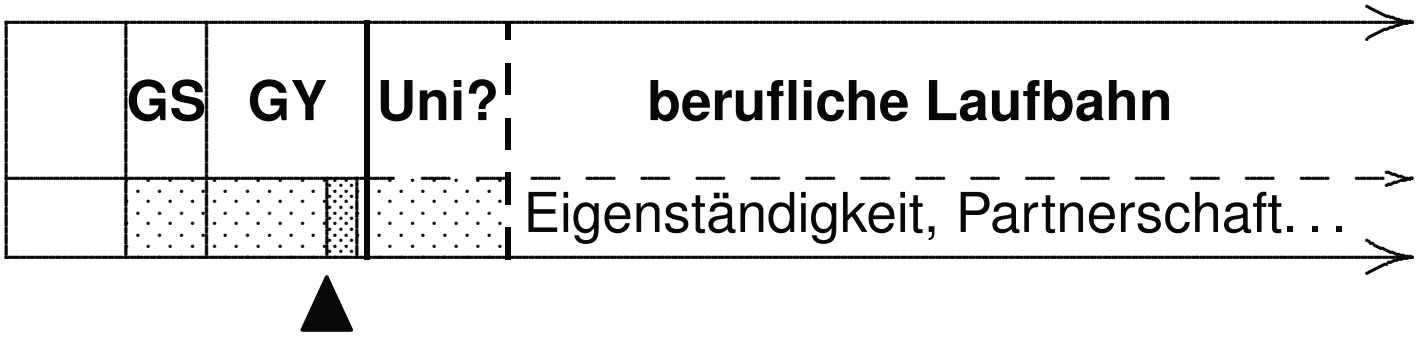
Gymnasium

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss



- Unter-/Mittelstufe: Rückblick auf individuellen Lernweg
- Aufbau von Fachwissen und Fertigkeiten, Interessen und Methodenkompetenz
- Entwicklung und Entfaltung Ihrer Persönlichkeit

Lebensweg



- Schulabschluss als Wegmarke, Eigenverantwortung
- Auswahl und Entscheidung über Berufs- und Lebensziele
- Offene zeitliche Perspektive
- Erhebliche Ausweitung Ihrer Möglichkeiten

Startveranstaltung

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- »Auftakt« für BuS-Teil des P-Seminars

- Vorschau auf Inhalte, Aufgaben und Curriculum
- Persönlicher Einstieg, Raum für Selbstreflexion
- Informationsangebote zu Studium/Beruf
- Transparenz von Leistungsanforderungen und Bewertungskriterien

- Rückmeldung erwünscht!

BuS im P-Seminar

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- Auseinandersetzung mit
  - berufskundlichen Informationen
  - persönlichen Fähigkeiten
  - individuellen Interessen
  - eigener Motivation
  - langfristiger Lebensplanung
- Vertiefung in ein persönliches Interessengebiet
  - akademische Laufbahn oder
  - berufliche Tätigkeit
- Begleitung Ihrer Studien- und Berufsorientierung
- Hilfestellung zur Planung Ihres Berufswegs

Module des BuS-Teils

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- Berufs- und Interessentests (»20 Schritte. . . «)
- Schülertage an Hochschulen
- Berufsfeldinformationen der Rotarier (BIZ/JiBB)
- Eigenständige weitergehende Recherchen (AA)
- Präsentation eines Berufsbildes (LN)
- Führen eines Portfolios (LN)
- Wahrnehmen individueller Beratung

Reflexion

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- Portfolio ist keine reine Sammelmappe!
- Verwendung für die weitere Lebensplanung
- Verzahnung der Module, Nutzen von Querverbindungen
- Grundlage für Bewerbungen, Argumente für Berufswahl
- Kritische Überprüfung der eigenen Berufsvorstellung
- Entwicklung einer tragfähigen Lebensplanung
- Angebot gezielter Berufsberatung
  - durch Seminarleiter
  - durch die Schulberatung
  - durch Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Fr, 25. Oktober, Gruppe I

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- 8:30 Uhr: Einführungsvortrag (Schulberatung)
  »Berufs- und Studienorientierung am SAG«
- 8:45 Uhr: Arbeitsphase im P-Seminar
  - Absprachen zu den BuS-Modulen
- 10:00 Uhr: Vortrag (Frau R. Steiglechner)
  »Wege nach dem Abitur«

  —Pause—

- 11:15 Uhr: Vortrag (Schulberatung)
  »Mögliche Themen und Fragestellungen der BuS«
- 11:30 Uhr: Arbeitsphase, Einzeln oder Kleingruppen
  - Arbeitsheft »Schritte 1–13«
  - Informationsangebote
  - Internet-Recherche
  - Schulberatung, Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- 13:45 Uhr: Plenung und Abschluss

Fr, 25. Oktober, Gruppe II

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- 8:45 Uhr: Einführungsvortrag (Schulberatung)
  »Berufs- und Studienorientierung am SAG«
- 9:00 Uhr: Vortrag (Frau R. Steiglechner)
  »Wege nach dem Abitur«
- 10:00 Uhr: Arbeitsphase im P-Seminar
  - Absprachen zu den BuS-Modulen

—Pause—

- 11:30 Uhr: Vortrag (Schulberatung)
  »Mögliche Themen und Fragestellungen der BuS«
- 11:45 Uhr: Arbeitsphase, Einzeln oder Kleingruppen
  - Arbeitsheft »Schritte 1–13«
  - Informationsangebote
  - Internet-Recherche
  - Schulberatung, Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- 14:00 Uhr: Plenung und Abschluss

Staffelung

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

Zeit	Gruppe I	Gruppe II
8:30	Einführung (E.05)	—
8:45	Arbeitsteil I	Einführung (E.05)
9:00	Arbeitsteil I	Vortrag AA (E.05)
10:00	Vortrag AA (E.05)	Arbeitsteil I
11:00	Pause	Arbeitsteil I
11:15	ARAF (E.05)	Pause
11:30	Arbeitsteil II	ARAF (E.05)
11:45	Arbeitsteil II	Arbeitsteil II
13:45	Plenum (E.05)	Arbeitsteil II
14:00	—	Plenum (E.05)

Räume

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- Gruppe I
  - BAYR: E.01
  - KRAU: E.02
  - MARB: E.03
  - MÜLE: E.06
- Gruppe II
  - PRAS: E.04
  - TUCZ: E.08
  - VOJI: E.08
  - ZETZ: E.04
- Plenum/Vorträge: E.05

Arbeitsphase im P-Seminar

BuS als Prozess
Ziele
Methoden
Programm
Schluss

- Informationen und Materialien
  - Arbeitsheft »20 Schritte zur Berufs- und Studienorientierung«
  - Überblick zum BuS-Teil des P-Seminars
- Erwartungshorizont und Bewertungskriterien
  - Portfolio
  - Berufsfeldpräsentation
- Absprachen im Seminar
  - Termine für Präsentationen, Abgabe des Portfolio
  - Bearbeitung des Arbeitshefts, Schritte 1–13
  - Termine für Beratungsgespräch
  - Termine der Informationsveranstaltungen (soweit bekannt)

Themen und Fragestellungen

Vorerfahrungen

- Praktika, Jobs, Berufserfahrung?
- Kontakte mit Berufstätigen?
- Bewerbungen?
- Kontakte mit der Agentur für Arbeit (BIZ/JiBB)?

- Art und Inhalt der Informationen?
- Umfang der Eigentätigkeit?

- Planung Ihrer schulischen Karriere?
  (etwa: Fremdsprachenwahl, Praktikumsplatz)
- Blick über die Schule hinaus?

Persönliche Ziele

- Was heißt für Sie »Berufstätigkeit«?
- Woran erkennen Sie eine »richtige« Berufswahl?
- Welche Bedürfnisse soll Ihr zukünftiger Beruf erfüllen?
  - Finanzielle Sicherheit?
  - Motiviation und Spaß an der Tätigkeit?
  - Erfolg und Karriere?
  - Freie Zeit für Familie, Selbstverwirklichung,. . . ?
  - Gesellschaftliche Verantwortung?
  - Gestaltungsmöglichkeiten? Führung?
- Stellen Sie sich vor, Sie wären 30 Jahre alt. . .
  Wie sieht Ihr Leben aus?

Und jetzt?

- Studium...
  (Universitäten? Zulassungsverfahren? Finanzierung? Wohnen?)
- Ausbildung...
  (Ausbildungsplatz? Bewerbung? Wohnen?)
- Duales Studium...
  (Firmen? Bewerbung?)
- Arbeiten...
  (»work and travel«? Jobben? Einstieg in Arbeitswelt?)
- »gap-year«...
  (Urlaub? Auslandsaufenthalt? BuFDi? Praktikum?)
- Keine Ahnung...
  (Berufsberatung? Berufsinteressentest? Probestudium?)

Arbeitsphase

- Eigenständiges Arbeiten
  - Kleingruppen oder Partnerarbeit
  - Sammeln von Material, Einholen von Informationen
  - Anfertigen von Notizen, »Reflexion«!
  - Laptops oder Klassenzimmer-PC
  - Seminarlehrkräfte, Frau Steiglechner, Schulberatung
- Räume:
  - E.05 (Plenum/Vorträge)
  - Klassenzimmer: E.01, E.02, E.03, E.04, E.06, E.08, E.10
- Orientierung
  - an Vorgaben zu Portfolio/Berufsfeldpräsentation
  - an Ihrer Berufswahl
  - an Ihrer Lebensplanung

Plenum

- Welche Themen haben Sie interessiert?
- Welche Informationsquellen waren hilfreich?
- Welche Materialien haben Ihnen besonders zugesagt?
- Welche Impulse ergeben sich für Ihre weitere BuS?
- Materialpaket auch im Webauftritt des SAG